

PHUKET

ANDAMANENKÜSTE & KO PHI PHI

ON TOUR

Zehn individuelle Touren durch die Region



PHUKET ANDAMANENKÜSTE & KO PHI PHI ON TOUR

DER AUTOR

WOLFGANG RÖSSIG

sucht an der Andamanenküste seit Jahrzehnten nach dem perfekten Strand, verfällt auf Nachtmärkten einem thailändisch anmutenden Leichtsinn in Gelddingen, ist süchtig nach den scharfen Köstlichkeiten der Garküchen, bewundert die heitere Gelassenheit von Buddhasstatuen und die farbenprächtige Unterwasserwelt der Andamanensee.



Unser E-Book-Code zur elektronischen Erweiterung des POLYGLOTT on tour. Das kostenlose E-Book enthält die im Reiseführer aufgeführten Adressen entlang der Touren, beispielsweise zu Essen und Trinken, Shoppen, Aktivitäten und Hotel-Tipps. Links auf einen externen Kartendienst vereinfachen das Auffinden dieser Adressen.

6 TYPISCH

SEITENBLICK

- 28 Phuket persönlich
- 42 Tauchen
- 87 Vegetarierfest
- 140 Seenomaden

ERSTKLASSIG

- 33 Wohlfühlhotels
- 50 Seafood-Restaurants
- 53 Märkte mit Lokalkolorit
- 93 Nachhaltig reisen
- 125 Traumstrände

ALLGEMEINE KARTEN

- 4 Übersichtskarte der Kapitel
- 36 Die Lage von Phuket und der Andamanenküste

REGIONEN-KARTEN

- 60 Phuket
- 98 Nördliche Andamanenküste
- 116 Krabi & Ko Phi Phi
- 134 Archipele des Südens

STADTPLAN

- 84 Phuket Town

- 8 Phuket & die Andamanenküste sind eine Reise wert!
- 11 Was steckt dahinter?
- 12 50 Dinge, die Sie ...
- 159 Meine Entdeckungen
- 160 Checkliste

20 REISEPLANUNG & ADRESSEN

- 22 Die Reiseregion im Überblick
- 24 Klima & Reisezeit
- 24 Anreise
- 25 Reisen im Land
- 30 Sport & Aktivitäten
- 32 Unterkunft
- 152 Infos von A-Z
- 155 Register & Impressum

34 LAND & LEUTE

- 36 Steckbrief
- 38 Geschichte im Überblick
- 40 Natur & Umwelt
- 44 Die Menschen
- 44 Religion
- 46 Kunst & Kultur
- 48 Feste & Veranstaltungen
- 49 Essen & Trinken
- 52 Shopping
- 158 Mini-Dolmetscher

SYMBOLE ALLGEMEIN

-  Erstklassig: Besondere Tipps der Autoren
-  Seitenblick: Spannende Anekdoten zum Reiseziel
-  Top-Highlights und
-  Highlights der Destination

54 TOUREN & SEHENSWERTES

56 PHUKET

- 58 Tour ① Strände & Nationalparks
- 59 Tour ② Aussichtspunkte im Süden
- 61 Tour ③ Spaziergang durch Phuket Town
- 62 Unterwegs auf Phuket

95 NÖRDLICHE ANDAMANENKÜSTE

- 97 Tour ④ Urwald & Karstfelsen
- 99 Tour ⑤ Inseln vor Khao Lak & Ranong
- 100 Unterwegs in der Region

112 KRABI & KO PHI PHI

- 114 Tour ⑥ Badetour durch Krabis Urwälder
- 115 Tour ⑦ Strandpartie mit dem Longtailboot
- 118 Unterwegs in der Region

130 KO LANTA & DIE ARCHIPELE DES SÜDENS

- 132 Tour ⑧ Inselhüpfen mit Speedbooten
- 133 Unterwegs in der Region

148 EXTRA-TOUREN

- 149 Tour ⑨ Inselhüpfen an der Andamanenküste (14 Tage)
- 150 Tour ⑩ Highlights der Andamanenküste (acht Tage)

TOUR-SYMBOLE

- ① Die POLYGLOTT-Touren
- ⑥ Stationen einer Tour
- A1 Die Koordinate verweist auf die Platzierung in der Faltkarte
- a1 Platzierung Rückseite Faltkarte

PREIS-SYMBOLE

€	Hotel DZ	Restaurant
€	bis 1500 Baht	bis 500 Baht
€ €	1500–4000 Baht	500–1000 Baht
€ € €	über 4000 Baht	über 1000 Baht

Selbst vom größten Trubel sind idyllische
Strandbuchten oft nur eine kurze Fahrt
mit dem Longtailboot entfernt





TYPISCH



50 DINGE, DIE SIE ...

Hier wird entdeckt, probiert, gestaunt, Urlaubserinnerungen werden gesammelt und Fettnäpfe clever umgangen. Diese Tipps machen Lust auf mehr und lassen Sie die ganz typischen Seiten erleben. Viel Spaß dabei!

... ERLEBEN SOLLTEN

1 Starlightpaddeln Wie hell die Milliarden Sterne der Milchstraße ohne Lichtverschmutzung leuchten, erlebt man bei einer nächtlichen Kajaktour auf dem spiegelglatten Meer der Phang Nga Bay mit John Gray's Sea Canoe > S. 105.

2 Ausritt am Strand Mit den gepflegten Pferden des Phuket Horse Club > S. 66 kann man am Bang Tao Beach in den Sonnenuntergang reiten – eine Aktivität mit hohem Romantikfaktor und entsprechend beliebt bei Paaren (1700 Baht).



Von langen Galoppaden am Strand auf weißem Sand träumt jeder Reiter

3 Segeltrampen Von November bis April segeln von Krabi > S. 118 aus täglich Boote durch Thailands Top-Segelrevier hinunter zum Tarutao-Archipel. Oft freuen sich die Crews über eine helfende Hand. Einfach im Hafen nachfragen und mit ca. 1500 Baht pro Tag rechnen.

4 Positiv kochen Sehr gefragt sind die Kurse, bei denen Chef Tammasak »Noi« Chootong einige Geheimnisse seiner Kochkunst preisgibt. Sein Restaurant Suay > S. 86 in Phuket Town gilt als Topadresse für moderne Thai-Cuisine (www.positive-kitchen.com/classes, 3 Std. 3000 Baht).

5 Traditionelle Thai-Massage Wenn die Masseure im Spa des Mangosteen Resort > B7 Hand anlegen, kann das anfangs etwas schmerzen, die anschließende himmlische Entspannung belohnt aber dafür (Rawai, Tel. 076 28 93 99, www.mangosteen-phuket.com, ab 2000 Baht/Std.).

6 Klettern mit Meerblick Die fast senkrecht aus dem tiefblauen Wasser ragende Felsnadel des Ao Nang Tower ist das Sehnsuchtsziel von Felskletterern aus aller Welt. Nach einem Dreitägeskurs bei King Climbers > S. 123 sind auch Sie fit für das Abenteuer (6500 Baht).



Die Karstfelsen von Krabi bieten Kletterrouten für alle Könnensstufen

7 Radtour durch Reisfelder Die verkehrsarme Insel Ko Yao Noi > S. 92 ist ideal für nicht zu anstrengende Radtouren durch Urwald und Kautschukhaine zu einsamen Stränden (Amazing Bike Tours, Chalong, Tel. 08 72 63 20 31, www.amazingbiketours-thailand.asia, 3200 Baht).

8 Tauchen in Stonehenge Der Tauchspot bei Ko Lipe > S. 147 verdankt seinen Namen Felsnadeln aus Granit, die wie Menhire vom Meergrund aufragen. Ringsum tum-

melt sich eine bunte Meeresfauna (Koh Lipe Divers, Tel. 08 74 78 15 16, www.kohlipedivers.com, 1/2/3 Tauchgänge vom Boot aus 1600/3000/4000 Baht).

9 Dschungel-Rafting Touren im Schlauchboot auf einem Urwaldfluss mit anschließendem Bad in einem Wasserfall organisiert Phuket Sealand im östlich von Khao Lak gelegenen Ton Pariwat Wildlife Sanctuary ■ B4 (125/1 Th Phang Nga, Phuket Town, Tel. 076 22 29 00, www.sealandcamp.com, ab 3500 Baht).

DIE REISEREGION IM ÜBERBLICK

Die Andamanenküste im Süden Thailands ist der Traum jedes Badeurlaubers. Schneeweiß oder golden leuchten ihre Sandstrände, oft von eindrucksvollen und bizarren Felsformationen gerahmt.

Azurblau bis aquamarinfarben schimmert das Meer, smaragdgrün bis türkis manche Insellagune. Luxuriöse Hotelresorts verwöhnen ihre Gäste mit entspannenden Massagen und Wellnessprogrammen, während Individualreisende noch immer preiswerte, saubere Unterkünfte finden und die leckere, pikante Küche zu Spottpreisen in Garküchen genießen.

Phuket ist das beliebteste Touristenziel im Süden Thailands. An der Westküste reiht sich ein Urlaubsstrand an den nächsten: Reisende haben hier die Wahl zwischen trubeligem Beachlife und schrilem Nachtleben in Patong und stillen Sonnenuntergängen an einsamen Stränden ganz im Norden. In Phuket Town spielt sich in historischen Gebäuden mit kolonialem Charme noch weitgehend unverfälschtes einheimisches Leben ab, weiter südlich warten traditionelle Fischerdörfer und kleine Ausflugsinselchen, und im Norden Regenwälder mit kühlen Wasserfällen und »singenden« Gibbons.

Doch Phuket ist eigentlich nur die größte Insel an der Andamanenküste zwischen den Grenzen zu Birma im Norden und Malaysia im Süden. Nord-

Ko Libong ist die größte Insel des Trang-Archipels, aber sicher nicht die geschäftigste



östlich von Phuket ragen die bizarren Karstfelsen der **Phang Nga Bay** aus dem türkisgrünen Meer: ein ideales Revier für Kanu- und Kajakfahrer. Abseits der Küste finden Wanderer und Kanuten im **Khao Sok National Park** östlich von Khao Lak eine herrliche, üppig grüne Dschungellandschaft – mit der Gelegenheit, in einem romantischen Baumhaus zu übernachten.

Khao Lak selbst ist mit seinen blendend weißen, von Urwäldern gesäumten Stränden eine hervorragende Urlaubsalternative zu Phuket. Von hier ist das Taucherparadies der Similan Islands mit dem Schnellboot in einer guten Stunde zu erreichen. Das Sprungbrett für die Surin Islands mit ihrer ebenfalls traumhaften Unterwasserwelt ist Khuraburi weiter nördlich. Für beide Archipele gilt: Es gibt nur bescheidene Unterkünfte der Nationalparkverwaltung. Taucher greifen in der Regel auf Live-aboard-Schiffe zurück.

Immer beliebter wird die Stadt Ranong an der Grenze zu Myanmar, denn die vorgelagerten Inseln **Ko Chang** und **Ko Phayam** sind noch immer Travellerparadiese mit teilweise sehr preiswerten Unterkünften.

Südlich von Phuket lockt **Krabi** mit dekorativ von bizarren Karstfelsen eingeschlossenen, schneeweißen Traumstränden. Auf halbem Weg zwischen Phuket und Krabi ziehen die **Phi-Phi-Inseln** mit ihrer ebenfalls spektakulären Karstlandschaft viele, vielleicht allzu viele Ausflügler an.

Familien und Individualisten fühlen sich vermutlich auf **Ko Lanta** besonders wohl, das außerhalb der Hauptreisezeit noch immer recht verschlafen ist. Zwar entstand auch hier eine Reihe neuer Resorts, doch ist noch viel Platz an den Stränden.

Weiter südlich warten noch viele kleine Inseln auf Entdecker. Auf einer Fahrt mit dem Schnellboot von Ko Lanta nach Ko Lipe kann man viele von ihnen bequem ansteuern. Manche Eilande wie **Ko Hai** und **Ko Bulon Le** bieten bereits Luxus in verschwiegenen Resorts, andere lediglich einfache Bambushütten. Besonders das Tarutao-Archipel an der Grenze zu Malaysia ist fast noch ein Geheimtipp für Traveller und Taucher. Zwar erlebt **Ko Lipe** eine stürmische touristische Entwicklung, doch auf **Ko Tarutao** und **Ko Adang** kommen Naturliebhaber noch immer voll auf ihre Kosten. Das dürfte auch so bleiben, denn der Nationalpark schützt all diese Inseln vor der Erschließung.



10 บาท



Nicht nur in Phuket Town dampft und
brutzelt es an jeder Ecke in kleinen
Garküchen und an Food-Carts

LAND & LEUTE



Im Wat Chalong auf Phuket werden
zwei Mönche verehrt, die für ihre
heilenden Hände berühmt waren



TOUREN & SEHENSWERTES



PHUKET



Auf der Soi Romanee in Phuket Town
ist zu jeder Tages- und Nachtzeit für
Unterhaltung gesorgt



Ausgedehnte Kautschukplantagen, steile Klippen, dichter Urwald, weite Buchten mit traumhaft schönen Stränden – die größte Insel Thailands ist ein Touristenmagnet mit Nobelunterkünften und phänomenalem Sportangebot.

Die einstige Dschungelinsel **Phuket** (eigentlich Ko Phuket, ausgesprochen Puhkett) wurde mit Zinn und Kautschuk reich, bevor sie ab den 1970er-Jahren zum beliebtesten Ziel für sonnenhunggrige Europäer an der Andamanenküste avancierte. Über 5 Mio. Urlauber zählt man hier jährlich.

An der Westküste liegen die populärsten Hotelstrände **Patong**, **Karon** und **Kata**, Paradiese für Wassersportler und Nachtschwärmer. An den schönen Strandbuchten weiter nördlich siedeln sich immer mehr Traumresorts an. Ganz im Nordwesten sind die Strände noch so wild und einsam, dass Meeresschildkröten hier ihre Eier ablegen.

Landeinwärts findet man Kautschukplantagen und von »singen-den« Gibbons bevölkerte Regenwälder. Mit seiner sino-portugiesischen Architektur, seinen farbenfrohen taoistischen Tempeln, freundlichen Bohème-Cafés und leckeren Garküchen ist **Phuket Town** unbedingt einen Ausflug wert, und vom spektakulären Sonnenuntergang am »**Kap der Götter**« träumt man noch jahrelang.

Wem es auf Phuket zu hektisch zugeht, der weicht nach **Ko Yao Noi** aus. Die ruhige Insel liegt nur eine Stunde Bootsfahrt von Phukets Ostküste entfernt mitten in der Phang

Nga Bay und erwacht erst langsam aus dem Dornröschenschlaf. Die Strände sind zwar bescheidener und oft felsig, dafür bieten sie aber traumhafte Ausblicke auf die Karst-hügel der Bucht. Hier erlebt man romantische Morgen- und Abendstimmungen, die an chinesische Tuschmalereien erinnern. Ko Yao Noi ist ein ideales Standquartier für Unternehmungslustige, die mit Kajak und Zelt losziehen möchten. Felskletterer stellen fest, dass die Routen hier nicht weniger dramatisch sind als bei Krabi, dafür aber wesentlich einsamer.



Katamaransegeln ist nur eines von vielen Wassersportangeboten am Patong Beach

TOUREN AUF PHUKET



STRÄNDE & NATIONALPARKS

ROUTE: Phuket Town > Thalang National Museum > Bang-Pae-Wasserfall > Ao Po > Sirinat National Park > Thalang > Wat Phra Thong > Khao Phra Taeo National Park > Surin Beach > Kamala > Patong Beach > Phuket Town

KARTE: Seite 60

DAUER & LÄNGE: 1 Tag, ca. 120 km

PRAKТИSCHE HINWEISE:

- Diese Tour unternimmt man am besten mit einem Mietwagen.
- Vorsicht: Unfälle alkoholisierter Motorradfahrer sind auf Phukets hügeligen Straßen häufig.

TOUR-START:

Frühmorgens taucht die Sonne die sino-portugiesischen Häuser von **Phuket Town** 27 > S. 82 in ein klares Fotolicht. Beim **Thalang National Museum** 31 > S. 90 hält man sich rechts und folgt der Straße 4027 zum **Bang-Pae-Wasserfall**, der im Regenwald plätschert. Auch das **Gibbon Rehabilitation Center** hat hier seinen Sitz. Zurück auf der Hauptstraße starten im Dörfchen **Bang Rong** Longtailboote zu Ausflügen in die Bucht von Phang Nga.

Auf einer der kleinen Nebenstraßen geht es weiter nach **Ao Po**. Von dort setzen Longtails in 20 Min. zur **Pearl Farm** auf Ko Nakha Noi über, die sich auf die Zucht von Südseeperlen spezialisiert hat. Auf der Insel gibt es auch einen schönen Sandstrand. Wieder zurück in Ao Po fährt man über **Bang Rong** auf der 4027 ins Dorf **Muang Mai** und folgt von dort dem Highway 402 zum einsamen **Mai Khao Beach** 1 > S. 62, der Teil des Sirinat National Park ist. Danach wendet man sich wieder gen Süden und genießt einen Badestopp am **Nai Yang Beach** 2 > S. 63. Durch Reisfelder und Kautschukplantagen geht es weiter zum **Nai Thon Beach** 3 > S. 64 und anschließend durch grüne Hügellandschaft nach **Thalang**. Dort kann man die buddhistischen Tempel **Wat Phra Nang Sang** 32 > S. 90 und **Wat Phra Thong** 33 > S. 91 besichtigen und danach die Zufahrtsstraße zum östlich gelegenen **Khao Phra Taeo National Park** 34 > S. 91 nehmen. Die kurze Wanderung zum **Ton-Sai-Wasserfall** wird mit einem erfrischenden Bad belohnt. Von Thalang geht es auf der Straße 4030 nach Süden, vorbei an zahlreichen Obstplantagen. Am Strand von **Surin** 7 > S. 66 lockt das türkisfarbene Meer zum Sprung ins Wasser. Über **Kamala** > S. 68 fährt man zum **Patong Beach** 10 > S. 69. Von dort führt die Straße 4029 quer über die Insel zurück nach Phuket Town.

TOUR

2

AUSSICHTSPUNKTE IM SÜDEN

ROUTE: Patong > Karon Noi Beach > Karon Beach > Kata Beach > Karon View Point > Nai Harn Beach > Ao Sane Beach > Windmill Point > Kap Laem Promthep > Rawai Beach > Chalong > Big Buddha > Wat Chalong > Phuket Town

KARTE: Seite 60

DAUER & LÄNGE: mind. 1/2 Tag, mit Inselausflug 1 Tag, ca. 60 km

PRAKTISCHER HINWEIS:

- Auch für diese Tour empfiehlt sich ein Mietwagen.

TOUR-START:

Von **Patong** 10 > S. 69 aus geht es zunächst auf der Straße 4028 die Küste entlang nach Süden. Immer wieder bieten sich schöne Ausblicke aufs Meer. Den ersten Stopp kann man am **Karon Noi Beach** 12 > S. 74 einlegen, bevor man weiter zum **Karon Beach** 13 > S. 74 und zum **Kata Beach** 14 > S. 77 fährt. Am Ende von Kata biegt man an der Gabelfung rechts in Richtung **Kata Noi** ab und fährt kurz vor dem Anstieg nach Kata Noi links auf der zum Nai Harn Beach führenden Straße den Berg zum **Karon View Point** 15 > S. 78 hinauf. Von hier bietet sich der berühmte »Dreisträndeblick« Richtung Nordwesten auf Karon,

Kata Yai und Kata Noi Beach. Im Anschluss geht es hinunter zum feinsandigen **Nai Harn Beach** 16 > S. 78, wo sich erneut Gelegenheit zu einem Badestopp bietet. Ruhiger und idyllischer ist der etwas versteckt liegende, mit Felsen übersäte **Ao Sane Beach** 17 > S. 78 weiter westlich. Man erreicht ihn, indem man durch die Hotelunterführung des The Nai Harn fährt und der Straße bis zu einer Holzbrücke folgt. Hier kann man das Auto abstellen.

Vom Nai Harn Beach geht es weiter in Richtung Süden, vorbei am **Windmill Point** 18 > S. 79 oberhalb des **Ya Nui Beach** mit Traumblick zum **Kap Laem Promthep** 19 > S. 79. Nach dem Besuch des Leuchtturms folgt man der Straße Richtung Nordosten zum **Rawai Beach** 20 > S. 80. Hier kann man in Seafoodrestaurants an der von Kasuarinen beschatteten Promenade essen oder ein Boot mieten und sich zu den Sandstränden von **Ko Bon** 21 und **Ko Hae** 22 > S. 81 übersetzen lassen. Auf Ko Hae laden mehrere schöne Buchten mit Korallenriffen zum Schnorcheln ein.

Von Rawai aus steuert man **Chalong** 23 > S. 81 an, Ausgangspunkt für Ausflüge zur Insel **Ko Lone** 24 > S. 81. Von Chalongs Kreisverkehr geht es dann weiter auf der Straße 4022 nach Norden. Links zweigt die Serpentinestraße zum **Big Buddha** 26 > S. 82 ab. Auf die Hauptstraße zurückgekehrt, besichtigt man den **Wat Chalong** 25 > S. 81, bevor man auf der Straße 4022 **Phuket Town** 27 > S. 82 ansteuert, den Endpunkt der Tour.



TOUR

3

SPAZIERGANG DURCH PHUKET TOWN

ROUTE: Central Market > Wat Nua > Put Jor > Jui Tui > Sanjao Sam San > Thanon Yaowarat > Wat Mongkol Nimit > Soi Romanee > Thanon Thalang > Central Market

KARTE: Seite 84

DAUER: ca. 2 Std.

PRAKTISCHER HINWEIS:

- Die Tour startet man am besten am frühen Morgen, um das Markttreiben zu erleben. Auch die sino-portugiesische Architektur ist im Morgenlicht am fotogensten.

TOUR-START:

Ausgangspunkt für diesen Rundgang durch Phuket Town **27** > S. 82 ist der überdachte **Central Market** an der Thanon Ranong, in dem frühmorgens am meisten los ist. > mehr S. 15 Punkt **19** Hier bekommt

man einen starken Kaffee mit chinesischem Schmalzgebäck. Nachdem man den Menschen eine Weile beim Feilschen um frisches Obst und Gemüse zugesehen hat, überquert man die Thanon Ranong, bewundert das alte Gebäude mit dem Büro von **Thai Airways** und spaziert weiter zum griechisch anmutenden Thai-Tempel **Wat Nua H** > S. 84. Ganz in der Nähe gibt der taoistische Tempel **Put Jor C** > S. 84 Gelegenheit, einen Blick in die Zukunft zu werfen. Der Tempel **Jui Tui D** > S. 84 zu seiner Linken steht im Mittelpunkt des berühmten Vegetarierfests, das hier besonders feierlich begangen wird.

Zur Thanon Ranong zurückgekehrt, biegt man rechts in die Thanon Padiphat ein und unmittelbar darauf wieder rechts in die Thanon Krabi. Hier steht in einer Seitengasse der besonders hübsche, 1853 errichtete **Sanjao Sam San E** > S. 84, ein der Meeresgöttin Tien Sang Sung Moo geweihter Schrein. In der Thanon Krabi finden sich viele Beispiele für die gelungene Restaurierung alter Häuser – einige davon ließen sich reiche Kautschuk- und

TOUREN AUF PHUKET

TOUR 1

STRÄNDE & NATIONALPARKS

Phuket Town > Thalang National Museum > Bang-Pae-Wasserfall > Ao Po > Sirinat National Park > Thalang > Wat Phra Thong > Khao Phra Taeo National Park > Surin Beach > Kamala > Patong > Phuket Town

TOUR 2

AUSSICHTSPUNKTE IM SÜDEN

Patong > Karon Noi Beach > Karon Beach > Kata Beach > Karon View Point > Nai Harn Beach > Ao Sane Beach > Windmill Point > Kap Laem Promthep > Rawai Beach > Chalong > Big Buddha > Wat Chalong > Phuket Town

Zinnbarone errichten. Weitere schöne Beispiele sino-portugiesischer Architektur folgen: Zunächst biegt man links in die Thanon Satun, an der nächsten Ecke dann rechts in die Thanon Dibuk ab. Anschließend geht es links in die **Thanon Yaowarat** mit weiteren architektonischen Schmuckstücken. Wieder zurück auf der Thanon Dibuk macht man kurz Halt am buddhistischen **Wat Mongkol Nimit** (→ S. 85 mit seinen fotogenen Staffelgiebeln. Dann geht es rechts in die **Soi Romanee**, die besonders viel chinesisches Flair bietet.

Die Gasse mündet in die **Thanon Thalang** mit ihren vielen Shop-

houses, auf der man zunächst links weitergeht, um weitere schöne Hauseingänge zu bewundern. Hier finden sich auch zwei chinesische Druckereien und Phukets älteste Kräuterapotheke (16 Th Thalang). Seit der **Oldest Herbs Shop** 1917 vom Großvater des heutigen Besitzers eröffnet wurde, hat sich in dem Laden nicht viel verändert. Nun geht man auf der Thanon Thalang in entgegengesetzter Richtung bis zur **Thanon Yaowarat** und folgt dieser nach links bis zum Kreisverkehr mit Springbrunnen. Von hier erreicht man in wenigen Schritten mit dem Central Market den Ausgangspunkt der Tour.

UNTERWEGS AUF PHUKET

WESTKÜSTE

MAI KHAO BEACH

   B2
Phukets mit 12 km längster Strand im Nordwesten der Insel liegt größtenteils im **Sirinat National Park**. Er wird gesäumt von Gebüsch mit einzelnen Kasuarinen und von Mangroven, die man vom Visitor Centre am Nordende des Strandes aus auf Bohlenwegen erkunden kann (tgl. 9–16.30 Uhr). Dahinter erstrecken sich Kautschukplantagen.

Zwischen November und Februar legen Lederschildkröten am Strand ihre Eier ab. Um die selten gewordenen Tiere nicht zu stören, sollten Wanderer sich möglichst am Rand des Flutsaums halten. Wer ein Tier beim Einbuddeln entdeckt, kann im

Marriott Resort Bescheid geben. Das Hotel ruft dann Naturschützer herbei, die sich um die Schildkröteneier kümmern.

Baden ist am schnurgeraden Strand wegen der starken Unterströmungen riskant, während der Monsunzeit lebensgefährlich. Dafür findet man auf ausgedehnten Wanderungen viele schöne Muscheln – bitte nur fotografieren, damit die Einsiedlerkrebsen nicht vergeblich auf Wohnungssuche gehen! Der Sand ist sehr grobkörnig.

HOTELS

JW Marriott Phuket Resort & Spa

Am längsten Strandabschnitt der Insel in einsamer Lage. Die 265 luxuriösen Zimmer zeigen klassisches Thai-Design. Sehr gute

Restaurants, erstklassiges Spa und viel gerühmter Service.

- Mai Khao Beach | Tel. 076 33 80 00
www.marriott.com/HKTJW

Sala Phuket €€€

Luxuriöses Boutiqueresort mit modern gestalteten Suiten und Villen, die Elemente sino-portugiesischer Architektur mit zentraler Schlichtheit vereinen. Die meisten verfügen über private Pools, hinzu kommen drei Außenpools, ein exzellentes Restaurant auf dem Dach und ein Spa mit Massageterrassen am Strand.

- Mai Khao Beach | Tel. 076 33 88 88
www.salahospitality.com/phuket

NAI YANG BEACH 2 B2

Der nördliche Teil des herrlich relaxten, von Kasuarinenwald gesäumten Strandes liegt im **Sirinat National Park**, was ihn vor Phukets Bauexzessen gerettet hat. Die Park-

verwaltung unterhält ein Infobüro und ein kleines Museum mit Exponaten zur Flora und Fauna. Hölzerne Pavillons bieten Schutz vor Sonne und Regen. Am Wochenende versammeln sich hier viele einheimische Familien und Gruppen zu Picknickpartys. An der Straße bereiten Garküchen für wenig Geld leckeres Seafood zu und verkaufen Getränke. Unmittelbar nördlich bietet die Einflugschneise des Phuket International Airport Planespottern dramatische Fotomotive.

Das Südende ist mit kleinen Restaurants, Bars und Boutiquen vor dem Hotel The Slate Phuket etwas kommerzialisierter. Hier kann man unbesorgt ins Wasser springen: Der flach abfallende Strand ist durch ein vorgelagertes Korallenriff und ein Kap im Südwesten vor starker Brandung geschützt.

Der Mai Khao Beach ist Teil des Sirinat-Nationalparks



AUF ABWECHSLUNGSREICHEN TOUREN SEHENSWERTES UND TYPISCHES ENTDECKEN

Mit Faltkarte für perfekte Orientierung vor Ort



PERSÖNLICH & MITTENDRIN

Der Guide für individuelles Reisen

*Der Autor Wolfgang Rössig taucht mit Ihnen ein
in das Leben der Region.*

*Leute treffen und Alltag kennenlernen dank
ausgesuchter Adressen, Veranstaltungen, Empfehlungen*



ISBN 978-3-8464-0487-4



9783846 404874

WWW.POLYGLOTT.DE